

Workshops – Methodentraining für Lehrer und Schüler

Unsere kostenlosen Fortbildungen in allen 16 Bundesländern machen Sie und Ihre Schüler fit für den Wettbewerb. Sie bieten methodische Anleitungen, Themenbeispiele und Einblicke in die Projektbetreuung. Die Workshops für Lehrer sind in der Regel als Fortbildungen anerkannt.

Ausgewählte Workshop-Termine 2012

Bundesweite Lehrer - bzw. Schülerworkshops:

Hamburg | 16.–18.9.

Zentraler Lehrerworkshop, Körper-Stiftung

Karlsruhe | 2.–3.10.

Schüler- und Lehrerworkshop, Tagungsstätte Thomashof

Fürstenberg a. d. Havel | 26.–27.10.

Schülerworkshop, Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Lehrer-Workshops und Auftaktveranstaltungen in jedem Bundesland, z. B.:

Baden-Württemberg | 23.7. Freiburg, Augustinermuseum

Bayern | 18.9. Dillingen, Akademie für Lehrerfortbildung

Berlin | 6.9. Berlin, Landesarchiv

Brandenburg | 13.9. Ludwigsfelde, Landesinstitut für Schule u. Medien

Bremen | 6.9. Bremen, Staatsarchiv

Hamburg | 30.8. Hamburg, Staatsarchiv

Hessen | 28.8. Kassel, Stadtmuseum

Mecklenburg-Vorpommern | 31.7. Rostock, Universität

Niedersachsen | 10.7. Osnabrück, Staatsarchiv

Nordrhein-Westfalen | 5.9. Bonn, Haus der Geschichte

Rheinland-Pfalz | 3.9. Koblenz, Landeshauptarchiv

Saarland | 5.9. Saarbrücken, Stadtarchiv

Sachsen | 5.9. Leipzig, Zeitgeschichtliches Forum

Sachsen-Anhalt | 20.9. Halle, Franckesche Stiftungen

Schleswig-Holstein | 30.8. Schleswig, Landesarchiv

Thüringen | 12.7. Weimar, Hauptstaatsarchiv

Diese und weitere Termine und Anmeldemöglichkeiten
unter: www.geschichtswettbewerb.de/fortbildung

AWU GMBH
Geschichtswettbewerb
Kleine Bahnstr. 10
22525 Hamburg

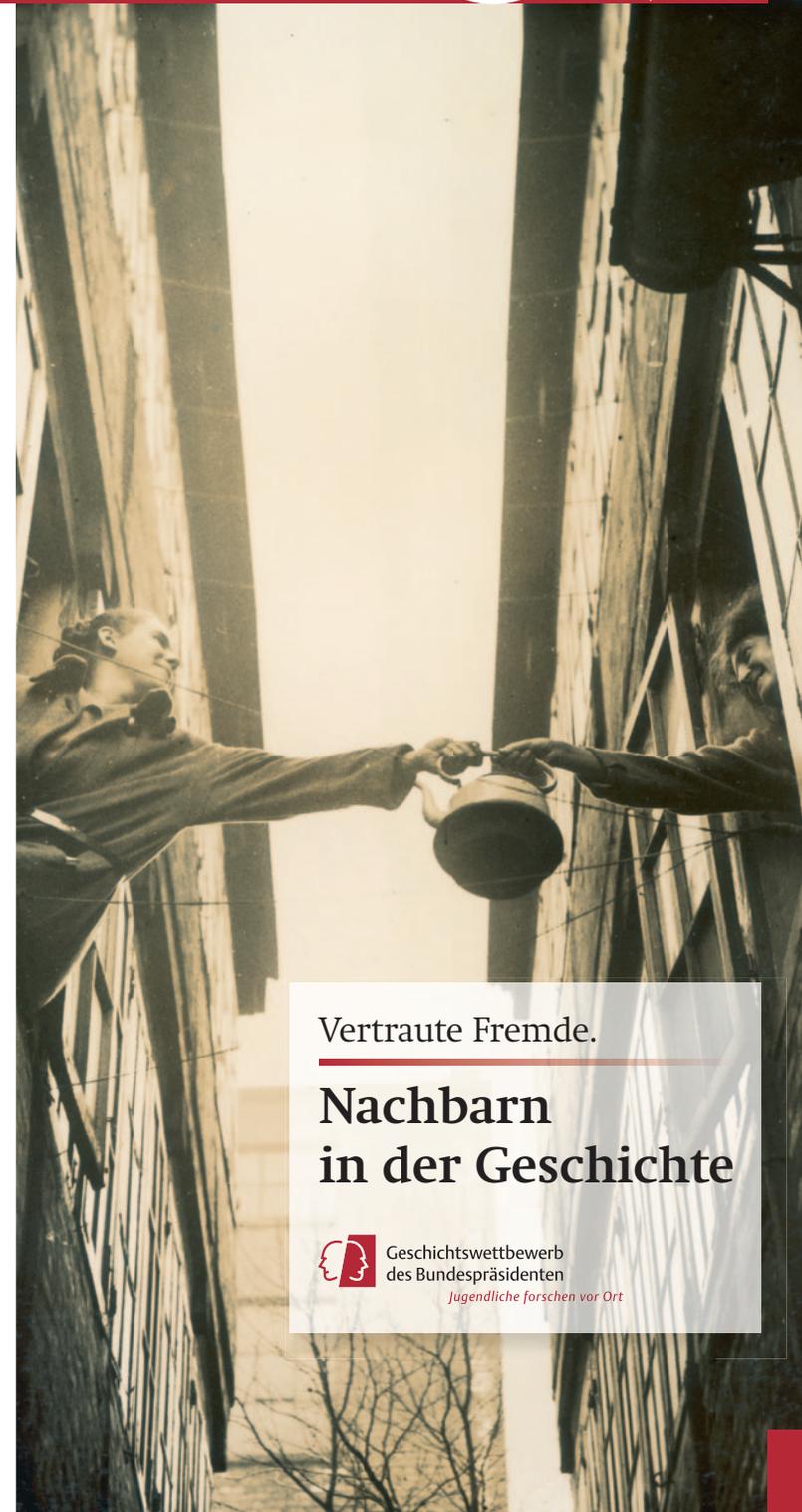
oder per Fax: 040 - 85 33 25 - 99



Der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Das Prinzip des Wettbewerbs ist das forschende und entdeckende Lernen. In einem halbjährigen Projekt untersuchen Kinder und Jugendliche Regional- und Familiengeschichte, die in keinem Schulbuch steht. Anstoß für die Reise in die Vergangenheit können Familienfotos, Straßennamen, Gedenksteine oder historische Gebäude sein. Der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten wird seit 1973 von der Hamburger Körper-Stiftung ausgerichtet. Seit der Wettbewerbsgründung haben sich über 125.000 Kinder und Jugendliche mit rund 25.000 Beiträgen an den Ausschreibungen beteiligt.

Titelfoto: Paul Sackamdt, Museum der Arbeit Hamburg.



Vertraute Fremde.

Nachbarn in der Geschichte



Geschichtswettbewerb
des Bundespräsidenten

Jugendliche forschen vor Ort

Der neue Wettbewerb

Am 1. September 2012 startet die neue Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Einsendeschluss ist der 28. Februar 2013.

Sperrfrist: Bitte informieren Sie weder Ihre Schüler noch die Presse über den neuen Wettbewerb, denn die offizielle Bekanntgabe erfolgt erst am 1. September 2012 durch den Bundespräsidenten.

Das neue Thema

Jeder von uns hat Nachbarn. Sie leben mit uns Tür an Tür, in unserer Straße oder in unserem Stadtviertel, im Nachbardorf oder im Nachbarland.

Zu- und Abwanderung, Stadtplanung und Verkehrsprojekte, politische Konflikte und Grenzverschiebungen sorgten dafür, dass sich Nachbarschaften immer wieder verändert haben. Für das Zusammenleben vor Ort war dabei stets die Nähe entscheidend, die Menschen zu ihren Nachbarn suchten oder zuließen. Nähe ermöglichte schnelle Hilfe und Unterstützung, ob bei der Brandwacht und dem Einbringen der Ernte in früheren Zeiten oder bei der Betreuung von Kindern und Kranken in jüngerer Vergangenheit. Gleichwohl konnte Nähe aber auch einengen und zu Konflikten führen. Neugierige Fragen und Streit um die Grenzen des Privaten belasteten das nachbarschaftliche Leben, Vorurteile gegenüber Fremden führten zu Ausgrenzungen.

Ob von Tür zu Tür, im Stadtviertel oder über Ländergrenzen hinweg: Die historische Spurensuche zeigt, wie Nachbarn mit Hilfe und Konflikten, mit Freiheiten und Zwängen, mit dem Fremden und Vertrauten umgingen. Und sie gibt Aufschluss darüber, was Nachbarn in der Geschichte zusammenbrachte oder entzweite und wie sie auf Veränderungen und Herausforderungen reagierten.

Die Fragen

- Wie sind Nachbarn in der Geschichte miteinander umgegangen?
- Was entschied darüber, ob sie sich hilfsbereit, gleichgültig oder feindselig begegneten?
- Welche Rolle spielten wirtschaftliche, politische, ethnische oder soziale Einflüsse bei Veränderungen in der Nachbarschaft?
- ...

Besondere Chance

Projekte zur deutsch-französischen und zur deutsch-polnischen Nachbarschaftsgeschichte können im Geschichtswettbewerb und in einem Sonderwettbewerb der Körber-Stiftung mit weiteren Partnern eingereicht werden. Alle Informationen dazu im *spurensuchen*-Magazin.

spurensuchen – das Ausschreibungsmagazin

Pünktlich zum Wettbewerbsstart am 1. September erscheint das Magazin *spurensuchen*. Hier finden Sie alle Informationen und wertvolle Tipps zur neuen Ausschreibungsrunde. Bestellen Sie das Heft schon jetzt über das umseitige Formular!

Mitmachen lohnt sich!

Für Schülerinnen und Schüler sind 550 Geldpreise zwischen 100 und 2.000 Euro ausgelobt. Preise werden auch an die besten Schulen auf Landesebene und an drei herausragende Tutoren verliehen. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Erstpreisträger und ihre Tutoren werden vom Bundespräsidenten in Schloss Bellevue empfangen. Spitzenpreisträger ab 16 Jahren haben die Chance auf eine attraktive Anschlussförderung.

Übrigens: Beiträge zum Geschichtswettbewerb sind in vielen Bundesländern als besondere Lernleistung, Facharbeit oder Prüfungselement anerkannt!

Online-Materialbörse

Auf unserer Website: www.geschichtswettbewerb.de bieten wir ab dem 1. September hilfreiche Arbeitsmaterialien zum kostenlosen Herunterladen an. Nutzen Sie unsere Einstiegsstunden, methodische Hilfestellungen und Arbeitsberichte früherer Teilnehmer für das kommende Thema.

Kontakt

Körber-Stiftung
Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
Kehrwieder 12
20457 Hamburg
Telefon 040 · 80 81 92 - 145
Telefax 040 · 80 81 92 - 302
E-Mail gw@koerber-stiftung.de
www.geschichtswettbewerb.de

Lieferadresse

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail (für Einstiegsstunden)

Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie mir das Magazin
spurensuchen Nr. 26 frei Haus
(erscheint im September 2012)

Einzelhefte (kostenlos)
Klassenpaket(e) à 30 Hefte
(je 5 Euro auf Rechnung)



Bitte senden Sie mir gegen Rechnung frei Haus

Ex. **Spurensucher**.

Ein Praxisbuch für historische Projektarbeit,
hg. von Lothar Dittmer und Detlef Siegfried,
überarbeitete und erweiterte Neuauflage
384 Seiten | Euro 16,- (D)
ISBN 978-3-89684-332-6

Bitte senden Sie mir die Einstiegs-
stunden zum Thema Nachbarn per
E-Mail.